

## **Arno Borst-Stipendium für den wissenschaftlichen Nachwuchs (Post-Doktoranden-Stipendium)**

Der herausragende Mediävist Arno Borst (1925–2007) hat 1996 die „Arno-Borst-Stiftung zur Förderung der mediävistischen Geschichtswissenschaften“ gegründet, deren Erträge seitdem den Monumenta Germaniae Historica zugutekommen. In der Zukunft möchten die MGH aus den Mitteln dieser Stiftung den wissenschaftlichen Nachwuchs (Post-Doktoranden) durch Vergabe von Stipendien für die Dauer von drei Jahren unterstützen: Das erste dieser Stipendien wird zum **1. Februar 2022** vergeben. Die Höhe des Postdoc-Stipendiums bemisst sich an den entsprechenden DFG-Richtlinien (derzeit 2.000 € monatlich).

Die Bewerberinnen und Bewerber müssen im Fach Mittelalterliche Geschichte oder Historische Hilfswissenschaften promoviert worden sein, idealer Weise zu einem editorischen Thema. Voraussetzung für die Bewerbung ist zudem ein zum Programm der MGH passendes Editionsprojekt oder eine entsprechende überlieferungsgeschichtliche Studie.

Ihre Bewerbung sollte neben den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Publikationsliste) eine Projektskizze im Umfang von maximal 5 Seiten umfassen.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen (zusammengefasst in einer PDF-Datei) per Mail **bis spätestens 31.12.2021** an die Präsidentin der MGH, Prof. Dr. Dr. h.c. Martina Hartmann ([martina.hartmann@mgh.de](mailto:martina.hartmann@mgh.de)).

Die MGH treten für die Geschlechtergerechtigkeit ein und streben eine Erhöhung des Anteils von Frauen in der Forschung an. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht; Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person von MitbewerberInnen liegende Gründe überwiegen.